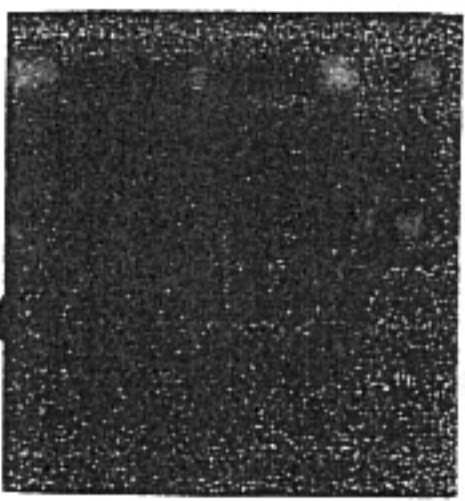


Informations



SACHSENRING

TEILUNGEN DES VEB SACHSENRING AUTOMOBILWERKE ZWICKAU

Tr. 167 J - A 81

Karosserie „Trabant“ Typ 601

Die Karosserie für den „Trabant“ Typ 601 wird nach modernsten, international geltenden Technologien gefertigt. Daraus lassen sich für bestimmte Maße der Karosserie neue Richtlinien ableiten.

Um Ihnen für Ihre praktische Arbeit die nötigen Grundlagen zu vermitteln, erhalten Sie nachstehend die zulässigen Maße und Toleranzen der Bauteile der Karosserie, die in diesem Zusammenhang von besonderer Bedeutung sind.

Motorhaube

1.1. Seitliche Luft der Motorhaube	8	+ 1 mm
		- 1,5 mm
1.2. Zulässige Abweichung in der Parallelität zwischen Motorhaube und Vorderkotflügel		1,5 mm
1.3. Luft zwischen Attrappe und Motorhaube	6	+ 2 mm
1.4. Höhendifferenz zwischen Haube und Vorderkotflügel		± 2 mm
1.5. Differenz im Luftspalt zwischen rechts und links (maximal)		1,5 mm

Türen

2.1. Türluft	8	- 2 mm
2.2. Zulässige Abweichung in der Parallelität		1,5 mm
2.3. Zulässige Höhendifferenz an den Übergängen der Türen zu den Kotflügeln		1 mm
2.4. Öffnungsmaß der Türen	1080	- 50 mm

Heckklappe

3.1. Seitliche Luft	8	± 1,5 mm
3.2. Zulässige Abweichungen der Parallelität		1,5 mm
3.3. Differenz im Luftspalt zwischen links und rechts		2 mm
3.4. Höhendifferenz zwischen Heckklappe und Kotflügel		± 2 mm

Die angegebenen Werte stellen für die Gütekontrolle unseres Werkes die Abnahmebedingungen dar. Wir bitten Sie, eventuell im Zusammenhang auftretende Fragen unter Berücksichtigung des hier Dargelegten zu klären.

Anhängerbetrieb, Schiebedach, Dach-Gepäckträger bei „Trabant“-Typ 601

Für den Einbau eines Schiebedaches, den Anhängerbetrieb oder den Aufbau eines Dach-Gepäckträgers gelten bei „Trabant“ Typ 601 dieselben Bedingungen wie bei Typ P 50 oder P 600, das heißt im einzelnen:

Anhängerbetrieb

Es kann ein leichter Einachsen-Anhänger mitgeführt werden. Das Gesamtgewicht des beladenen Anhängers darf 1000 kg nicht überschreiten, wobei noch beachtet werden muß, daß nur die vom VEB Fahrzeugbau Olbernhau gefertigte Anhängervorrichtung verwendet werden darf.

Grundsätzlich ist von Wichtigkeit, daß das Mitführen des Anhängers auf eigene Gefahr und in Eigenverantwortung des Fahrzeughalters erfolgt. Für alle Folgeschäden haftet der Wagenbesitzer.

Um eventuelle Garantieansprüche nicht zu gefährden, wird empfohlen, während des Garantiezeitraumes auf Anhängerbetrieb zu verzichten.

Aufbau eines Dach-Gepäckträgers

Dabei verweisen wir besonders auf unseren Informationsdienst Tr. 25 J und Tr. 76 - J. Der Aufbau eines Dach-Gepäckträgers ist auch bei Typ 601 möglich. Die Dachlast, d. h. Gepäckträger und Nutzlast, dürfen zusammen 65 kg nicht überschreiten. Bei Garantieansprüchen gilt das in den vorstehend erwähnten Informationsdiensten Gesagte.

Schiebedach

Der Einbau eines Schiebedaches bei Typ 601 ist möglich. Die Vertragswerkstätten, die den Einbau der Schiebedächer vornehmen, sind im Vertragswerkstätten-Verzeichnis genannt und somit den „Trabant“-Besitzern bekannt.

Zwickau, den 13. Juli 1964
D 1 Kn/Re.

VEB SACHSENRING
Automobilwerke Zwickau

i. V. Schneider Hertel
Vertriebsleiter Leiter des Kundendienstes